



Vögel benötigen
gesicherten Freiflug

Sind Sie mit den rechtlichen Regelungen vertraut?

- § Erziehungsberechtigte sind für die Einhaltung der Gesetze und das Handeln des Kindes verantwortlich
- § Minderjährige unter 14 Jahren dürfen ohne Einwilligung der Erziehungsberechtigten keine Tiere erwerben
- § Hunde müssen bei der Gemeinde angemeldet, mit einem Chip versehen und in der Heimtierdatenbank registriert werden
- § für die Haltung von Katzen in Wohnungen müssen Fenster und Balkone, zu denen die Katze Zugang hat, vergittert sein
- § Katzen mit Möglichkeit zum Freigang müssen kastriert sein
- § Vögel benötigen gesicherten Freiflug
- § Nager und Hasenartige brauchen gesicherten Auslauf außerhalb des Käfigs
- § Terrarien und Aquarien müssen bereits eingerichtet sein und die erwünschten Parameter (Temperatur, Wasserwert, Luftfeuchtigkeit) vorweisen, bevor Tiere Einzug halten

Für die Bastelecke:

Mit den folgenden Bastelbögen können Kinder und auch Erwachsene, auf spielerische Weise, dem richtigen Umgang und den Bedürfnissen von Hamster, Meerschweinchen, Kaninchen und Katzen näher kommen. Außerdem enthalten sie wichtige Informationen über die gesetzlich vorgeschriebenen Mindestanforderungen, die an Haltung und Pflege gestellt werden.



Diese Bastelbögen können Sie unter
post@tow-wien.at bestellen.

Tierschutz
Ombudsstelle  **Wien**



Tiere sind kein Spielzeug!

Vorwort

Auch wenn der Kontakt mit Tieren förderlich für die Entwicklung eines Kindes ist: die Anschaffung eines Tieres MUSS sehr gut überlegt sein!

Tiere sind kein Spielzeug, sondern Familienmitglieder, die besondere Bedürfnisse und Ansprüche haben. Das tägliche Füttern und Tränken, das Säubern der Behausung, die Pflege und natürlich die Beschäftigung mit dem Tier nehmen viel Zeit und auch Geld in Anspruch.

Die Betreuungspersonen müssen sich bewusst sein, dass sie in erster Linie selber die Verantwortung für das Tier haben. Kinder lernen von ihren erwachsenen Vorbildern. So wie diese mit dem Tier und dessen Bedürfnissen umgehen, so wird es auch das Kind tun. Also seien SIE ein gutes Vorbild.

Kinder sollen nur beaufsichtigt mit Tieren interagieren. Bitte immer darauf achten, dass jedes Tier seine Rückzugsmöglichkeiten und Ruhephasen braucht.

Vor der Anschaffung sollten v.a. folgende Punkte gut überlegt werden:

- Sind genug Zeit, Platz und Geld für die Tierhaltung vorhanden?
- Wird das Tier von allen Familienmitgliedern gewünscht, akzeptiert?
- Wer übernimmt die Betreuung des Tieres, wenn Sie in Urlaub fahren?
- Ist die Tierhaltung in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus erlaubt?
- Gibt es Tier-, Heu-, Staub- oder sonstige Allergien innerhalb der Familie?

Nager und Hasenartige
brauchen gesicherten
Auslauf außerhalb
des Käfigs



Jedes Tier
braucht seine
Rückzugsmöglichkeiten
und Ruhephasen.



Wo kann man sich informieren:



Tierschutzombudsstelle Wien

Muthgasse 62
1190 Wien
01/318 00 76 – 75079
post@tow-wien.at
www.tieranwalt.at

Veterinärdienste und Tierschutz der Stadt Wien

Magistratsabteilung 60
Karl-Farkas-Gasse 16
1030 Wien
Tierschutz-Helpline:
01/4000 80602
Mo–Fr.: 08:00–18:00
Sa: 09:00–15:00
www.tiere.wien.gv.at

Eule

Umweltbildungsprogramm der Stadt Wien
www.eule-wien.at

Landgut Wien Cobenzl

Am Cobenzl 96a
1190 Wien
www.landgutcobenzl.at

Impressum

Herausgeberin und Redaktion:
Tierschutzombudsstelle Wien (TOW)
Muthgasse 62, 1190 Wien
Grafik: Michael Haderer
Bilder: TOW, Christian Houdek, FOTOLIA/Vasyl Helevachuk,
FOTOLIA/Andy Lidstone, iStock/Claudia
Internet: www.tieranwalt.at
Gedruckt auf ökologischem Druckpapier aus der
Mustermappe von „ÖkoKauf Wien“

www.tieranwalt.at über die tiergerechte Heimtierhaltung und steht Ihnen natürlich auch gerne für ein persönliches Gespräch zur Verfügung.